



## Schnellinformation

### zum MOBILITÄTS- UND UMWELTAUSSCHUSS

am Donnerstag, 20.11.2025, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

#### ÖFFENTLICH

- TOP 1**                      **Baumaßnahme "Erneuerung der Eisenbahnüberführung August-Bebel-Straße"**  
**- mündlicher Bericht**
- 

#### **Beratungsverlauf:**

Es erfolgt ein Bericht durch einen **Vertreter** der DB.

- |              |                                                                                              |                        |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| <b>TOP 2</b> | <b>Satzung für die verkaufsoffenen Sonntage (VOS) für die nächsten 5 Jahre (Vorberatung)</b> | <b>Vorl.Nr. 285/25</b> |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
- 

#### **Beschlussempfehlung:**

Die nachstehende Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen

am 22.03.2026 anlässlich des „Ludwigsburger Märzklopfens“ (Ludwigsburg Innenstadt)

am 11.10.2026 anlässlich des „Ludwigsburger Kastanienbeutelfests“ mit Herbstmarkt (Ludwigsburg Innenstadt)

wird genehmigt.

Zusätzlich werden die verkaufsoffenen Sonntage bis 2030 jeweils aus Anlass des „Ludwigsburger Märzklopfens“ und aus Anlass des „Ludwigsburger Kastanienbeutelfests“ genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadtrat Tübek

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

### **Beratungsverlauf:**

Der **stellvertretende Leiter** des Fachbereiches Sicherheit und Ordnung geht anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, auf die Vorlage ein.

Während des Beratungsverlaufs beantragt Stadträtin **Wiedmann** die Zeitdauer auf 2029 zu verkürzen.

BM **Mannl** stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Antrag wird mit 3 Ja- Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Nicht anwesend: Stadtrat Tübek

Im Anschluss lässt BM **Mannl** über die Vorlage abstimmen.

---

**abweichende Beschlussempfehlung:**

1. Der in der Vorlage 210/25 vorgeschlagenen Planung (Anlage 1: Lageplan RS 8) für die Umgestaltung der Alleenstraße bzw. Friedrich-Ebert-Straße zwischen Seestraße und Oststraße wird mit der Ergänzung von sieben Parkplätzen in der Alleenstraße zugestimmt.
- 2.1 Die Kosten für die Umsetzung des Abschnitts 1: Alleenstraße in Höhe von etwa 1,85 Mio. € werden vorbehaltlich der dargestellten Förderung und der Genehmigung des Haushaltsplan 2026ff genehmigt.
- 2.2 Die Kosten für die Umsetzung des Abschnitts 2: Friedrich-Ebert-Straße vor dem Forum in Höhe von etwa 2,26 Mio. € werden vorbehaltlich der dargestellten Förderung und der Genehmigung des Haushaltsplans 2026ff genehmigt.
- 2.3 Die Kosten für die Umsetzung des Abschnitts 3: Friedrich-Ebert-Straße im weiteren Verlauf in Höhe von etwa ~~4,68~~ **4,53** Mio. € werden vorbehaltlich der dargestellten Förderung und der Finanzierbarkeit im Haushaltsplan ab 2030ff genehmigt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderanträge gemäß Radschnellwegeprogramm und „NKK – Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ fristgerecht einzureichen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die unter 2.1 bis 2.3 beschlossenen Abschnitte umzusetzen und die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der geänderte Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadtrat Tübek

Der geänderte Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

**Beratungsverlauf:**

Eine **Mitarbeiterin** des Fachbereiches Nachhaltige Mobilität geht anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, auf die Vorlage ein.

Während des Beratungsverlaufs einigt sich das Gremium darauf, auf die Verlegung der „Ludwigsburger Platte“ vor dem Polizeipräsidium zu verzichten, um weitere Kosten einzusparen.

BM **Mannl** formuliert eine geänderte Beschlussempfehlung, wie oben kursiv eingefügt und lässt über diese abstimmen.

**TOP 4**

**Reduzierung von Stellplätzen bei  
Straßensanierungen**

**Vorl.Nr. 257/25**

---

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung erstellt jeweils zum Jahresanfang eine Informationsvorlage in Form einer Stellplatzbilanz, die über entfallene sowie neu geschaffene Stellplätze aus dem Vorjahr informiert.
2. Straßensanierungen, bei denen mehr als zehn Stellplätze entfallen, sind dem Mobilitäts- und Umweltausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Nicht anwesend: Stadtrat Tübek

**Beratungsverlauf:**

Der **stellvertretende Leiter** des Fachbereiches Nachhaltige Mobilität geht auf die Vorlage ein.

Nach einer Aussprache lässt BM **Mannl** über die Vorlage abstimmen.

**TOP 4.1**

**- HH-Antrag der CDU-Fraktion vom  
19.11.2024**

**Vorl.Nr. 309/24**

---

**Beratungsverlauf:**

Stadtrat **Passaro** teilt mit, dass der Antrag mit der heutigen Beratung als erledigt anzusehen sei.

**TOP 5****TOP BASEL**

---

**Beratungsverlauf:**

Siehe separates Protokoll des Betriebsausschusses Stadtentwässerung Ludwigsburg.

**TOP 6****TOP BASEL**

---

**Beratungsverlauf:**

Siehe separates Protokoll des Betriebsausschusses Stadtentwässerung Ludwigsburg.

**TOP 7****TOP BASEL**

---

**Beratungsverlauf:**

Siehe separates Protokoll des Betriebsausschusses Stadtentwässerung Ludwigsburg.

**TOP 8****TOP BASEL**

---

**Beratungsverlauf:**

Siehe separates Protokoll des Betriebsausschusses Stadtentwässerung Ludwigsburg.